
	<p style="text-align: center;">LOKALE AKTIONSGRUPPE STRAUBING-BOGEN</p> <p style="text-align: center;">REK 2014-2020</p> <p style="text-align: center;">Fachgespräch 06.08.14 13.15 Uhr – 16.15 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> • ILE nord23 • ILE Gäuboden • ILE Laber • ALE Niederbayern • Landkreis SR-BOG 	
---	--	---

Teilnehmer/-innen:

- ILE nord 23: Herr Zirngibl und Herr Piermeier
- ILE Laber: Herr Wellenhofer
- ILE Gäuboden: Herr Krä
- ALE Niederbayern: Frau Reiff
- Landkreis SR-BOG: Herr Stv. Landrat Seifert
- LRA Zukunftsbüro: Frau Kienberger und Frau Hilmer

Zur Erarbeitung des **Regionalen Entwicklungskonzeptes** für das **zukünftige Leader- und Regionalmanagement im Landkreis Straubing-Bogen** wurde o.g. Fachgespräch geführt.

Zu Beginn des Gespräches wurde seitens der ILE-Vorsitzenden über den jeweiligen Stand der kommunalen Zusammenarbeit im Rahmen der gegründeten Arbeitsgemeinschaften „ILE“ nach KommZG informiert. Frau Reiff vom Amt für Ländliche Entwicklung berichtete nachfolgend zum zwischenzeitlich erstellten ILEK der ILE nord23 und stellte dies inhaltlich vor.

Gemeinsame Entwicklungsstrategien und Handlungsfelder eröffnen große Chancen für einen aktiven Entwicklungsprozess im neuen ILE-Bündnis *„Integrierte Ländliche Entwicklung“* und befähigen, sich gemeinsam den zukünftigen Herausforderungen aufgrund gesellschaftlicher Ver-änderungen zu stellen und finanzierbare Problemlösungen zu finden.

Sämtliche Gemeinden des Landkreises Straubing-Bogen sind nunmehr in einem ILE-Bündnis. Dies ermöglicht zum einen den örtlichen Gegebenheiten im einzelnen ILE-Gebiet gut Rechnung tragen zu können und zum anderen, in Zusammenarbeit der 3 ILEs landkreisregionale Angelegenheiten schneller, günstiger und mitunter problemorientierter gemeinsam lösen zu können.

Ein weiterer regionaler Entwicklungsprozess im Landkreis Straubing-Bogen erfolgt durch die Teilhabe am EU-Förderprogramm LEADER. Der Landkreis Straubing-Bogen möchte sich für die neue LEADER-Förderperiode 2014-2020 wieder als Leaderregion bewerben und am Auswahlverfahren teilnehmen. Das hierzu erforderliche *Regionale Entwicklungskonzept/REK* wird derzeit im Zukunftsbüro des Landratsamtes Straubing-Bogen erstellt.

Frau Kienberger und Frau Hilmer stellten nachfolgend die in der Regionalkonferenz vom 16. Mai 2014 durch breite Einbindung von Vertretern aus Behörden, Verbänden, Vereinen, Privatpersonen etc. in moderierten Arbeitsgruppen erarbeiteten zukünftigen Entwicklungsstrategien mit Entwicklungszielen und den jeweiligen Handlungsfeldern vor. Anschließend wurden die zwischenzeitlich eingegangenen Projektanträge bzw. aus verschiedenen Fachgesprächen erarbeiteten Projektideen vorgestellt und gemeinsam Für und Wider erörtert.

Explizit wird festgehalten:

- Das in der jetzigen LEADER-Förderphase nicht zur Umsetzung gekommene Projekt „NAWARO-Haus“ in Gschwendt wird von der Gemeinde Ascha, vertreten durch Herrn Bürgermeister Zirngibl, weiterverfolgt und als neuer Projektantrag für die neue LEADER-Förderphase 2014-2020 beim Zukunftsbüro/LAG-Management, eingebracht. Das Projekt kann bereits jetzt gelistet werden.
- Das in der jetzigen LEADER-Förderphase nicht zur Umsetzung gekommene Projekt „Aussichtsturm am Pröller“ in der Gemeinde St. Englmar“ wird von der Gemeinde St. Englmar, vertreten durch Herrn Bürgermeister Piermeier, weiterverfolgt und als neuer Projektantrag für die neue LEADER-Förderphase 2014-2020 beim Zukunftsbüro/LAG-Management, eingebracht. Das Projekt kann bereits jetzt gelistet werden.
- Favorisiert wird von Herrn Bürgermeister Zirngibl, Gemeinde Ascha, eine neue Projektidee „Bürgergarten“ – ein Grundstücksareal, auf dem anschaulich in Teilbereichen verschiedene Anpflanzungen sowie Pflege, Ernte von z.B. Getreide, Kartoffeln, Zwiebel und sonstigen Feldfrüchten erfolgen. Ziel des Projektes ist, der jungen Generation aufzuzeigen, wie unsere Lebensmittel gewonnen werden und welche Arbeitsleistungen von der Saat bis zur Ernte erforderlich sind. Auch die Verwirklichung eines Dorfbackofens wurde angesprochen. Ein Projektantrag wird zu gegebener Zeit eingereicht werden.
- Dörfliche Integration von Migranten – Förderung und Stärkung einer weltoffenen Bewusstseinsbildung in den zwischenmenschlichen Lebensbereichen. Mögliche Projektansätze sollen überdacht werden und ggf in ein konkretes Projekt formuliert werden. Aufgefordert sind hierzu alle Teilnehmer/innen.
- Befürwortet werden grundsätzlich auch die Projektideen bei der LES **WIRTSCHAFT – ENERGIE - MOBILITÄT** (AG 2) zur Fachkräftegewinnung in den sog. MINT-Berufen. Leitsatz „*Technik braucht auch die Frauen*“
- Das Radwegenetz soll in allen ILEs des Landkreises zielführend ausgebaut werden. Auf Lückenschlüsse innerhalb des Landkreisgebietes als auch zu den Nachbarlandkreisen sei zu achten. Das Gesamtradwegenetz soll in der Radwanderkarte des Landkreises erfasst werden. Geordnete Beschilderungen in derselben Art und Weise sollen erfolgen. Auf die diesbezüglichen Inhalte aus dem Fachgespräch **TOURISMUS – FREIZEIT - KULTUR** (AG 3), geführt mit Herrn Abteilungsleiter Hölzl und der Tourismusbeauftragten des Landkreises, Frau von Byern, wurde hingewiesen:

Auszug aus der Gesprächsnotiz vom 15.07.14, „Die in der Radwanderkarte des Landkreises Straubing-Bogen aufgenommenen Rad-Rundtouren sollen eine professionelle Aus- bzw. Beschilderung erhalten. Innovativ hierbei der Ansatz, die Schilder stationsweise mit QR-Codes und APPs auszustatten und so Informationen zum aktuellen Standort, Tourenangaben, punktuellen Standortinformationen zu Landschaft, Kultur etc. an den Radfahrer/Tourist geben zu können.“

- Der Vorschlag von Herrn Bürgermeister Wellenhofer, im Rahmen einer Bürgermeisterversammlung alle Bürgermeister der Landkreisgemeinden über die verschiedenen Projektansätze zu informieren, wird vom Zukunftsbüro aufgenommen.
- In Abstimmung mit dem ILEK der ILE nord23 fehlen in den REK-Entwicklungsstrategien die Handlungsfelder
 - „*Siedlung und Landschaft*“, Themenbereiche Innenentwicklung und Wiederbelebung der Ortskerne, innerörtliches Leerstandsmanagement, Gewässerentwicklung etc
 - „*Kommunale Zusammenarbeit*“, hier wäre beispielsweise noch an die Umsetzung interkommunaler LEADER-Projekte zu denken.

Frau Reif, ALE Niederbayern, wird dem Zukunftsbüro im Landratsamt hier noch Unterlagen zukommen lassen. Seitens des Zukunftsbüros werden die Anregungen gerne entgegengenommen und nach Umsetzungsmöglichkeiten in LAG- bzw. RM-Projekten gesucht.

Zur gemeinsamen Steuerung aller regionalen Entwicklungsprozesse soll eine enge gemeinsame Zusammenarbeit aufgebaut bzw. fortgeführt werden.

Straubing, 21.08.14

Landratsamt Straubing-Bogen
SG 16



Hilmer

Verteiler:

- ILE nord23 – Herrn Zirngibl und Herrn Piermeier
- ILE Laber – Herrn Wellenhofer und Herrn Wagner
- ILE Gäuboden – Herrn Krä und Herrn Dr. Hirtreiter
- ALE Niederbayern – Frau Reiff